Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

# Kirchennachrichten

Mai - Juni

2016

Evangelisch Lutherische Kirchgemeinde
Arnsdorf—Fischbach—Wallroda

**Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist,**
**der in euch wohnt und den ihr von Gott habt?**
**Ihr gehört nicht euch selbst.**

1. Korinther 6,19

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

das Bild der Titelseite erinnert mich an eine Wanderung. Vielleicht wandern sie auch gerne. Im Frühling blühen Bäume und Wiesen, wärmende Sonne erfüllt die Natur mit Leben. Ich bin gerne draußen, staune über die Vielfalt von Pflanzen, Tieren und Menschen. Beim Wandern spüre ich meinen Körper, meine Augen sehen schöne Dinge, mein Geist ist lebendig. Manchmal zwicken die Waden, der Atem wird schneller, Glieder schmerzen, wenn ich mehr von meinem Körper verlange als er kann.

Der Monatsspruch Mai erinnert mich daran, dass Geist und Körper Teil der Schöpfung Gottes sind. Ich muss Körper und Geist achten, damit ich mich wohlfühle. Ein erfrischendes Bad lindert matte Glieder. Gutes Essen gibt dem Körper Kraft und ein anregendes Gespräch fördert den Geist.

Paulus rät uns, auf unseren Leib zu achten. In ihm wohnt nicht nur unser, sondern auch Gottes Geist. Paulus vergleicht den Leib mit einem Tempel. Gottes Heiliger Geist will in mir wohnen. Mein Leib ist Ort der Begegnung mit Gott. Für Israel war der Tempel in Jerusalem der Ort , wo Gottes Herrlichkeit wohnte. Er war der Ort der Anbetung und Begegnung Gottes. Für alle Menschen, die nicht in Jerusalem wohnten, war eine Begegnung mit Gott erschwert. Durch Christus verändert sich alles. Gott hat sich unseren Leib ausgesucht, wo er uns begegnet. Gottes Geist ist ganz nahe in mir. Ich kann ihn hören und spüren. Er ist in mir und ich brauche keine weiten Weg zurückzulegen, um mit ihm zu sprechen. Dieser große Vorteil nimmt mich in die Pflicht, guter Gastgeber zu sein. Wenn ich das ernst nehme, gehe ich mit meinem Körper behutsam um. Ich pflege ihn. Ich sorge dafür, dass er gesund bleibt, genügend Nahrung und Schlaf erhält. Ich fühle mich in einem gepflegten Körper wohl. Ich halte meinen Geist wach  für Gott und die Welt. Paulus erinnert mich, dass Körper und Geist Gottes Geschenke an mich sind. Ich soll sie nicht nur für mich nutzen und verschleißen,  sondern in den Dienst meiner Familie, meiner Freunde und Gemeinde stellen. „Ihr gehört euch nicht selber.“

Für mich ist dieser Hinweis Trost und Hilfe zugleich. Ich habe einen Gesprächspartner und Wegbegleiter durchs Leben in mir.

Ich bekomme Lust, die Schuhe anzuziehen, den Rucksack umzuhängen, die Wanderstöcke in die Hand zu nehmen und auf den spannende Wanderweg mit Gott zu starten.

Ich wünsche Ihnen gute Begegnung mit Gott und eine gesegnete Sommerzeit.

Ihr Pfarrer Martin Roth.

# Angebote und Unterricht der Gemeinde

| | | | |
|---|---|---|---|
| **KV-Sitzung** | in Wallroda | Montag, den 2.5. + 6.6. | 19:30 Uhr |

**Gemeindehaus Arnsdorf**

| | | |
|---|---|---|
| **Instrumentalkreis** | montags, | 18:00 Uhr |
| **Bibelgesprächskreis** | dienstags | 17:45 Uhr |
| **UHU-Kreis** | 10.05.+07.06.2016 | 14:30 Uhr |
| **Volksliedersingen** | 4. Mittwoch im Monat | 15:00 Uhr |
| **Kantorei Arnsdorf-Fischbach** | donnerstags | 19:30 Uhr |
| **Gebetskreis** | freitags | 20:00 Uhr |

**Pfarrhaus Fischbach**

| | | |
|---|---|---|
| **Frauendienst** | 18.05. + 21.06.2016 | 14:30 Uhr |
| **Posaunenchor** | mittwochs | 18:30 Uhr |

**Pfarrhaus Wallroda**

| | | |
|---|---|---|
| **Frauendienst** | 03.05. + 07.06.2016 | 14:30 Uhr |
| **Kirchenchor Wallroda** | dienstags | 20:00 Uhr |

**Christenlehre**

| | | |
|---|---|---|
| **Wallroda** 1. - 6. Klasse | montags | 15:30 Uhr |
| **Fischbach** 1.—4. Klasse | mittwochs | 15:15 Uhr |
| **Arnsdorf** 5. + 6. Klasse | mittwochs | 17:15 Uhr |
| **Arnsdorf** 1.—4. Klasse | donnerstags | 15:00 Uhr |

***In der Zeit vom 31. Mai bis 21. Juni findet keine Christenlehre statt***

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Junge Gemeinde** | in Fischbach | donnerstags | 17:30 Uhr |
| **Konfirmandenunterricht** | in Fischbach | dienstags 7. Kl. | 17:00 Uhr |
| **Kurrende** | in Arnsdorf | mittwochs ab 2. Klasse | 16:30 Uhr |

# Gottesdienste

| | Dorfkirche Arnsdorf | Dorfkirche Fischbach | Krankenhaus Kirche Arnsdorf | Dorfkirche Wallroda |
|---|---|---|---|---|
| **01.05.2016**<br>Sonntag<br>Rogate | **9:30 Uhr**<br>Posaunen Gottesdienst<br>mit **KGD** | | | |
| **05.05.2016**<br>Christi Himmelfahrt | | **17 Uhr PGD ***<br>Gemeindefest<br>**mit KGD** | | |
| **08.05.2016**<br>Sonntag | | | **9:30 Uhr PGD**<br>D: eigene Gem. | |
| **15.05.2016**<br>Pfingst-Sonntag | **9:30 Uhr SGD**<br>D: eigene Gem | | | |
| **16.05.2016**<br>Pfingst-Montag | | | | **9:30 Uhr PGD**<br>**mit KGD ***<br>D: Diakonie |
| **22.05.2016**<br>Trinitatisfest | | **9:30 Uhr SGD**<br>**mit KGD** | | |
| **29.05.2016**<br>1. Sonntag<br>n. Trinitatis | | | | **14:30 Uhr**<br>**Musik ***<br>D:<br>Kirchentag |
| **Zu den mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden Sie nähere Hinweise unter der Rubrik „Information“ S. 10** | | | | |

# Gottesdienste

| | Dorfkirche Arnsdorf | Dorfkirche Fischbach | Krankenhaus Kirche Arnsdorf | Dorfkirche Wallroda |
|---|---|---|---|---|
| **05.06.2016**<br>2. Sonntag n. Trinitatis | | | **9:30 Uhr PGD**<br>D: eigene Gem. | |
| **12.06.2016**<br>3. Sonntag n Trinitatis | **9:30 Uhr SGD**<br>D.: Frauen und Familienarbeit | | | |
| **19.06.2016**<br>4. Sonntag n Trinitatis | **14:00 Uhr**<br>Waldgottesdienst in der Massenei am Kleinen Stern<br>Thema: Ich bin ein Fremdling gewesen (Jesus) | | | |
| **24.06.2016**<br>Johannistag | **19:00 Uhr Andacht**<br>D.: eigene Gemeinde | | | |
| **03.07.2016**<br>5. Sonntag n Trinitatis | | | **9:30 Uhr PGD**<br>D.: Mission. Öffentlichkeitsarbeit | |
| **10.07.2016**<br>6. Sonntag n Trinitatis | | **9:30 Uhr PGD**<br>D.: Aus- u. Fortbildung | | |

**PGD : Predigtgottesdienst** **SGD: Gottesdienst mit Abendmahl**
**KGD: Kindergottesdienst**

# Dank und Fürbitte

**50. Konfirmationsjubiläum feierten am Sonntag Quasimodogeniti in Fischbach:**

Karin Liebig geb. Angermann; Edith Brückner geb. Dreßler, Roswitha Dathe geb. Nitzsche, Margitta Frömmel geb. Nitzsche, Frank Heinrich, Irene Mütze und Norbert Teich.

***Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was Er dir Gutes getan hat.*** *Psalm 103,2*

**Zum 40. Ehejubiläum** wurden am **Sonntag Miserikordias Domini** in der Krankenhauskirche Gisela und Peter Priebst eingesegnet.

***Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.*** *Psalm 86,11*

**Scheuenbrand in Wallroda**
Am 5. April 2016 brannte in Wallroda eine Scheune ab. Dank der freiwilligen Feuerwehren konnte der Brand des Wohnhauses verhindert werden. **Herzlichen Dank an alle, die im Einsatz waren.** Mich macht das Leid traurig. Aber ich möchte mich nicht dem lähmenden Zustand der Zerstörung beugen. Deswegen rufe ich alle Menschen aus unseren Ortsteilen zu Mithilfe und Spenden für die Familie Thomas Wünsche auf. Die Kirchgemeinde hat ein Spendenkonto für sie eingerichtet. Wer auf das Konto einen Geldbetrag überweist erhält eine Spendenquittung. Bitte Verwendungszweck „**Brandschaden Wünsche-Huhle**“, Name und Anschrift angeben.
Kontoinhaber: **Kirchenbezirk Bautzen-Kassenverwaltung RT 1732**
**Bank für Kirche und Diakonie**
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65 BIC: GENO DED1 DKD
Wer Sachen schenken möchte, wende sich direkt an die betroffenen Familien. Gleichzeitig bitte ich die Gemeinde Fürbitte für die Familien Wünsche und Huhle zu halten. Sie brauchen unsere Hilfe und unser Mitgefühl.

**Aus diesem Leben abgerufen** wurde am 10. Dezember 2015 im Alter von 93 Jahren
**Minna, Erika Thiemig, geb. Gneuß**

***Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.*** *Hiob 19, 25*

**Konfirmation 2016**
Am Sonntag Jubilate haben ihren Glauben öffentlich vor Gott bekannt:
Kitty Keyn, Anne Michael, Sharon Josefa Regitz, Clara Werthmann, Franz Leipold, Charlotte Mae Gnauck, Sandy Heidenreich, Ben-Elias Brucker, Lukas Brückner, Arvid Slesazeck und Theo Jens Hafke
Kirchenvorstand und Kirchgemeinde sind Gott dankbar, dass Ihr nun eigenverantwortlich zu unserer Kirchgemeinde gehört.
***Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.*** *Jesaja 66, 13*

# Bericht aus der Gemeindearbeit

In den Wintermonaten Oktober 2015 bis Ende März 2016 wurde unter meisterlicher Leitung von Thomas Endtmann, Werner Protze, Laslo Tinagl & Dieter Wolffgramm die Dielung im Pächterhaus Wallroda erneuert. Die Verkehrssicherheit war nicht mehr gegeben. In wöchentlichen Arbeitseinsätzen ist Großartiges geleistet worden. Ganz **herzlich danke ich an dieser Stelle den fleißigen Männern** und den **fürsorglichen Frauen Roswitha Tinagl,** die uns in der kalten Jahreszeit verpflegte, und **Birgit Müller**, die uns mit Verlegungsmaterialien versorgte.

Im September 2016 feiert Wallroda sein 666 jähriges Erwähnungsjubiläum. Anlässlich dieses Festes wird eine Ausstellung über unseren Ort im Pächterhaus eingerichtet werden. Gleichzeitig wird eine Nutzung des Gebäudes durch die Kirchgemeinde möglich. Dafür sind noch weitere Arbeiten geplant. In der Etage müssen Wände und Fußboden gesäubert und fehlende Lehmstellen ergänzt werden. Ein ebenerdiger Zugang für Rollstuhlfahrer wird über den Friedhof eingerichtet. Wer mitmachen möchte, kann sich bei mir melden.

Tel. 035200/31057.

Jede Hand wird gebraucht. Ich freue mich über jeden, der mitmacht.

Martin Roth

## Die Silbermannorgel zu Wallroda

Vermutlich im Winter 1732/33 entstand das Orgelpositiv in der Werkstatt von Gottfried Silbermann. 1734 kaufte die Kirchgemeinde Etzdorf, heute zur Gemeinde Striegistal gehörig, das Instrument. Es stand in der Dorfkirche und verfügte über 1 Manual und 8 Register. Zu Beginn des Baues einer größeren Kirche in Etzdorf wurde die Orgel zum Verkauf angeboten. 1838 erwarb die Kirchgemeinde Wallroda das kleine Werk und stellte es in der Kirche auf. Dort tat sie bis zum Jahre 1902 ihren Dienst. In diesem Jahr gab man sie nach Bischofswerda ab. Ab 1919 befand sie sich in Privatbesitz, bis sie 1939 ihren Standort im Bremer Dom erhielt.
Eine gründliche Instandsetzung ließ die Domgemeinde 1953 und 1962 vornehmen. 1993 erfolgte in der Dresdner Orgelwerkstatt Wegscheider eine Rekonstruktion und Restaurierung. Um dem Instrument wieder zu Recht den Namen Silbermann-Orgel geben zu können, war es notwendig, die in Wallroda stehenden Register mit dem übrigen Pfeifenbestand in Bremen zu vereinen. Nach erfolgreichen Verhandlungen mit der Kirchgemeinde Wallroda und der Sächsischen Landeskirche erwarb die Domgemeinde jene 3 fehlenden Register, so dass heute fast 75 % des von Silbermann stammenden Pfeifenmaterials in der kleinen Orgel vereint sind. Das Instrument steht heute in der Westkrypta des Bremer Domes. Außerdem fertigte die Werkstatt Wegscheider eine Kopie des Instrumentes an, die seit 1994 im Gottfried-Silbermann-Museum in Frauenstein im Erzgebirge zu besichtigen ist.
Peter Findeis

Der Kirchenvorstand dankt dem Förderkreis Arnsdorfer Orgel für die Unterstützung bei der Finanzierung der Orgelreparatur in Arnsdorf. Er hat beschlossen, die Genehmigung der Landeskirche noch in diesem Jahr einzuholen. Pfr. M. Roth

# Rückblick in der Gemeindearbeit

Am **Gründonnerstag** sind ca. 30 Gemeindeglieder der Einladung zum Abendmahl ins Gemeindehaus Arnsdorf gefolgt. Die Hinführung und Feier des Abendmahles dauerte länger als sonst, weil jeder aktiv mitmachen musste. Mit großer Freude waren Jung und Alt dabei. Keiner wollte nach Hause gehen. So saßen wir noch lange nach dem Gottesdienst zusammen. Wir erzählten, wir freuten uns über Wein, Lehmiges &Bitteres, Lammfleisch, Eier &Radieschen. Mit Frieden gingen wir nach Hause. Ich habe mich über den gelungen Abend in Gemeinschaft gefreut.

Martin Roth

## Kinderbibeltage

"Im Licht von Ostern leben" lautete das Motto unserer Kinderbibeltag. Sie fanden vom 6. bis 9. April nachmittags in Arnsdorf im Gemeindehaus statt. Wir waren eine bunte Truppen von reichlich 20 Kindern und dazu Mitarbeiter für Puppenspiel, Gruppenarbeiten und Küche. Zum Familiennachmittag am Samstag waren auch die Eltern eingeladen.

Mit Liedern und Gebet begannen unsere Nachmittage. Heiß ersehnt waren die Puppenkinder der Regenbogenstraße. Sie führten in das jeweilige Tagesthema ein. Eine biblische Geschichte, Gruppenarbeit, kreatives Gestalten und gemeinsames Spielen vertieften das Thema.

Etwas besonderes war unser Kaffeetrinken am Donnerstag. Dieser Tag stand unter dem Thema "Einander dienen". Also bediente sich bei dieser Vesper niemand selber, sondern jeder seinen Nachbarn. So war allen gedient. Auch bei den Spielen dieses Tages konnten man nur miteinander gewinnen….

Vielen Dank möchte ich an alle Mitwirkenden und an die Kuchenbäcker sagen.

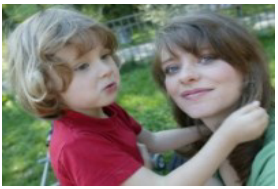
Ich wünsche uns, allen teilnehmenden Kindern, Mitarbeitern und Familien, das Licht von Ostern für unser Leben. Das Wissen um die Auferstehung, das einander Dienen und das Vergeben können es hell(er) werden lassen in allem, was der Alltag von uns fordert, jeden Tag.

Maria Seifert

# Informationen

**Für alle Christenlehrkinder** der Klassen 4 bis 6 und ihre Freunde ist vom 28./ 29. Mai eine Zeltnacht im Pfarrhof in Wallroda geplant.
Nähere Informationen dazu gibt es in der Christenlehre von Maria Seifert.

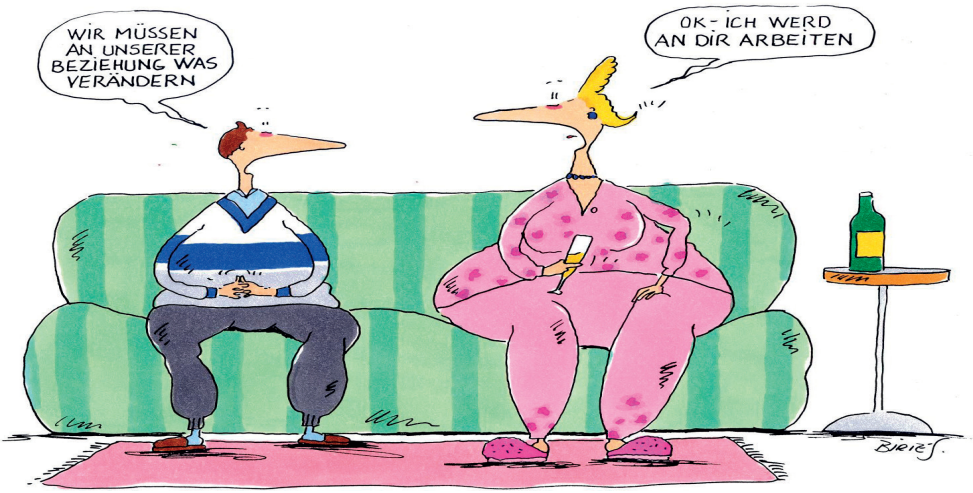
**„Hilf meiner Mama!“** heißt der Spendenaufruf des Müttergenesungswerkes. Oft können Mütter, die Hilfe brauchen, den Eigenanteil an der Kur nicht aufbringen. Um sie unterstützen zu können, bittet die kirchliche Frauenarbeit um Ihre Spende.



Mit 10 € ermöglichen Sie 1 Kurtag; mit 25 € helfen Sie, wetterfeste Kleidung für die Kur zu kaufen; mit 75 € ermöglichen Sie einer Mutter ein Nachsorgeprogramm; mit 220 € übernehmen Sie den Eigenanteil einer Mutter für eine Kur

**Haus- und Straßensammlung vom 29. April bis 8. Mai 2016**

Der Mensch lebt in und von Beziehungen – und kann doch furchtbar unter ihnen leiden. Immer mehr Menschen brauchen aufmerksame, versierte Zuhörer, die ihnen mit ihrer fachlichen Kompetenz zumindest eine zeitlang beiseite stehen. Damit sie die Chance bekommen, ihr Beziehungsleben zu verstehen und so zu verändern, dass die Freude ins Leben zurückkehrt.
Damit Menschen in Krisensituationen in unseren diakonischen Beratungsstellen auch weiterhin erfahrene und kompetente Hilfe finden, unterstützt die Diakonie Sachsen mit den Spenden der Frühjahrssammlung 2016 dieses unverzichtbare Angebot.



# Informationen

Noch einmal sei an die **Gemeindeversammlung** am Montag, **9. Mai 2016** um 19:30 Uhr erinnert. Sie sind dazu herzlich ins Gemeindehaus Arnsdorf eingeladen.

*** Am Himmelfahrtstag** sind Sie nach dem Gottesdienst zum Grillen am Gemeindehaus Fischbach eingeladen. Um Wurst etc. für Auf-den-Grill kümmert sich die Kirchgemeinde. Schön wär‘s, wenn, wie jedes Jahr, einige Salate mitgebracht würden.

***** Am **Pfingstmontag** ist die Gemeinde nach dem Gottesdienst zum Mittagessen auf dem Pfarrhof Wallroda eingeladen. Auch hier wird gegrillt und mitgebrachte Salate sind sehr willkommen.

* Zum Ausklang des Frühlings sind Sie am 29.5. zum **Frühlingsliedersingen** nach Wallroda eingeladen. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Wer einen Kuchen beisteuern möchte, möge dies bitte vorher im Pfarramt oder bei Frau Roth mitteilen.

**Einladung zum Posaunentag, 3.—5. Juni**
Lassen Sie sich noch einmal zum weltgrößten Bläserfest nach Dresden einladen.
Nähere Infos zu den Veranstaltungen erhalten Sie u. a. im Internet unter: www.dept2016.de
Für den **Abschlussgottesdienst** im Stadion sind die Zuschauerkapazitäten begrenzt. Deshalb gibt es kostenlose Eintrittskarten. Diese können in unserem Pfarramt bestellt werden (solange der Vorrat reicht…)!

Ein **Konzert für Querflöte und Orgel** erklingt **am 5. Juni um 16:30 Uhr** in der Krankenhauskirche Arnsdorf. Es wird Musik aus dem Mittelmeerraum - Spanien Frankreich Italien zu hören sein.
Ausführende: Aenne Stauner – Orgel und Christoph Hartel – Querflöte;

Unsere **Kinderrüstzeit vom 17. bis 22. Juli 2016** hat noch einige freie Plätze.
Sie steht unter dem Thema "**Mensch Petrus**". Teilnehmer sollten zwischen 7 und 13 Jahren sein und Lust auf unser Programm haben. Die Anmeldung mit allen Infos kann von unsrer Homepage www.kirch-afw.de heruntergeladen werden und sollte möglichst bald erfolgen.

# WAS SIE NOCH WISSEN SOLLTEN

- **Öffnungszeiten des Pfarramtes:**

Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf OT Wallroda:
Montag von 14:00 bis 18:00 Uhr; Donnerstag von 08:00 bis 11:00 Uhr

- **Fahrdienst** Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in unseren Kirchorten wird ein ständiger Fahrdienst angeboten:

Arnsdorf 23373 und 23603 Herr Findeis und Herr Karsch
Fischbach 0173-3615770 Frau Mütze
Wallroda 23888 Frau Bardoux

- **Mieten, Pachten und Spenden**

**IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65 BIC: GENO DED1 DKD**
Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen. Bitte „RT 1732“ angeben.

- **Kirchgeld**

**IBAN: DE02 3506 0190 1683 1000 28 BIC: GENODED1DKD**
Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

- **Anschriften unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**Pfarrer Martin Roth**
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf - OT Wallroda
Tel. 035200-31057 mageroth@web.de
**Gemeindepädagogin Maria Seifert und Kantor Martin Seifert**
Kleinröhrsdorfer Str. 9a, 01477 Arnsdorf
Tel. dienstlich 035200-299089 und privat 035200-179283
kantor_seifert@web.de
**Verwaltungsmitarbeiterin Angela Steglich**
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf - OT Wallroda
**Tel.** 035200-29896 **Fax**. 035200-29733 kg.wallroda@evlks.de

- **Evangelische Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ Fischbach**

**Träger: Diakonie – Stadtmission Dresden**
Pfarrer-Dr.-Satlow-Weg 2, 01477 Arnsdorf - OT Fischbach
**Leiterin:** Frau Kerstin Korch - Tel. 035200-28682 kitafischbach@aol.com

- **Kirche im Internet**

Sie finden unsere Hompage unter www.kirche-afw.de

- **Kirchennachrichten**

Die Kirchennachrichten werden von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda herausgegeben und von ehrenamtlichen Helfern verteilt. Zur Deckung der Kosten wird um eine jährliche Spende von 5 € gebeten. Verantwortlich für den Inhalt ist der Kirchenvorstand.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **6. Juni 2016**.
Beiträge bitte ans Pfarramt kg.wallroda@evlks.de senden.